Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 3538

Mündlicher Bericht

des Haushaltsausschusses
(10. Ausschuß)

zum Entwurf eines Gesetzes
über die Feststellung eines Ersten Nachtrags
zum Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1951
einschließlich Ergänzungsvorlage

- Nrn. 2620 u. 3200 der Drucksachen -

hier: Einzelplan XV - Haushalt des Bundesministeriums für Vertriebene -

Berichterstatter:

Abgeordnete Frau Dr. Probst

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen,

die Anlage Ergänzung zum Nachtrag zum Einzelplan XV — Haushalt des Bundesministeriums für Vertriebene für das Rechnungsjahr 1951 — mit den aus der nachstehenden Zusammenstellung ersichtlichen Änderungen, im übrigen unverändert nach der Vorlage anzunehmen.

Bonn, den 26. Juni 1952

Der Haushaltsausschuß

Schoettle	**Frau Dr. Probst**
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei Gebr. Scheur, Bonn
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30,
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1

Vorlage	Beschlüsse des 10. Ausschusses

Haushalt des Bundesministeriums für Vertriebene

Ergänzung zum Nachtrag

A. Ordentlicher Haushalt

II. Ausgabe

a) Fortdauernde Ausgaben

Kap. 1 **Bundesministerium für Vertriebene**

Allgemeine Haushaltsausgaben

Tit. 36	Unterstützung von Kriegsgefangenen, Straf- und Untersuchungsgefangenen im Ausland Aus diesen Mitteln können auch persönliche Verwaltungsausgaben im Ausland bestritten werden 900000 DM	Tit. 36	Unterstützung von Kriegsgefangenen, Straf- und Untersuchungsgefangenen **und Internierten** im Ausland Aus diesen Mitteln können auch persönliche Verwaltungsausgaben im Ausland bestritten werden 900000 DM